Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Freunde,

mit dem Ultimatum der Generäle am 12. März dieses Jahres, dem Rücktritt Demirels und der Bildung einer neuen Regierung unter Erim, wurde in der Türkei der Abbau der Demokratie planmäßig fortgeführt.

Die Aufgabe der Erim-Regierung, die sich selbst gerne als Reformkabinett bezeichnet, war, die demokratische Weltöffentlichkeit über den wahren Charakter der Vorgänge in der Türkei zu täuschen, die vollständige Aushöhlung der Demokratie, die Aufhebung der Grundrechte und die Schaffung einer faschistischen Diktatur zu verschleiern.In dieser Beziehung haben die türkischen Generäle von den griechischen Obristen gelernt.

Die Ereignisse der letzten Monate, insbesondere die Verhängung des Kriegsrechts und die darauf folgenden Massenverhaftungen von Lehrern, Gewerkschaftlern, Studenten, Arbeitern, Professoren, Schriftstellern und Journalisten, haben die eigentlichen Ziele der neuen Machthaber offen gezeigt.Im Vertrauen darauf, daß sie durch die Massenverhaftungen die demokratischen Kräfte in der Türkei geschwächt haben, gaben sie ihr nächstes Ziel bekannt: Die Änderung der Verfassung von 1961 und das Verbot der Arbeiterpartei der Türkei (TIP). Unter dem fadenscheinigen Vorwand, die freiheitlichen Bestimmungen der Verfassung seien schuld an den sozialen Unruhen der letzten Jahre, sollen nun 4o Verfassungsartikel so geändert werden, daß die Regierung für jegliche Willkür freie Hand bekommt.

Das Bekanntwerden dieser Absichten hat in der Türkei zur Bildung einer breiten Opposition geführt. Ihr gemeinsamer Nenner ist die Verhinderung der Anschläge auf die Verfassung und die Erhaltung der Grundrechte. Die Regierung antwortet mit neuen Verhaftungen.

Liebe Freunde, der Kampf um die Erhaltung der Demokratie in der Türkei macht eine breite Solidarität, auch außerhalb des Landes, notwendig.Über sich daraus ergebende Fragen sowie über Tatsachen und Zusammenhänge hinsichtlich der Vorgänge in der Türkei wollen wir informieren und diskutieren

am Freitag, dem 2. Juli 1971 um 19 Uhr
im Freizeitheim am Biederstein, Gohrenstr. 6 (Nähe Feilitzschplatz).

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Pfenninger-Rainer Weishaupt-Erika Hofmann-Ali Söylemezoglu
(DFG/IdK) (MSB-Spartakus) (Kampagne f.D.u.A.) (ATTF)

TÜSTAV